

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

11.09.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 407| 2023

**Zwei Jungen bei Auseinandersetzung verletzt – Zeugen gesucht |
Aufgefahren und überschlagen | Polizei sucht Zeugen zu Vorfall auf
Buchholzer Jahrmarkt**

Chemnitz

Zwei Jungen bei Auseinandersetzung verletzt – Zeugen gesucht

Zeit: 10.09.2023, 12:50 Uhr bis 13:00 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(3487) Die Polizei kam gestern nach einem Zeugenhinweis im Konkordiapark zum Einsatz wegen einer Auseinandersetzung zwischen zwei jugendlichen Gruppierungen, bei der zwei Jungen (11, 14) leicht verletzt wurden.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand waren dort unvermittelt etwa 20 unbekannte Kinder und Jugendliche, augenscheinlich teils mit Stöcken, auf eine Gruppe von anderen Kindern und Jugendlichen losgegangen. Dabei stießen einige Angreifer einen Elfjährigen sowie einen 14-Jährigen zu Boden und schlugen und traten anschließend auf beide ein. Danach flüchteten die Täter in unterschiedlichste Richtungen.

Die Angreifer wurden als etwa zwölf bis 14 Jahre alt mit dunklerem Teint beschrieben.

Im Bereich der Schloßteichinsel stellten alarmierte Polizisten wenige Minuten nach der Tat fünf Kinder und Jugendliche im Alter zwischen zwölf und 16 Jahren. Ob das Quintett mit dem Tatgeschehen im Zusammenhang steht, muss nun geprüft werden.

Die Polizei ermittelt wegen gefährlicher Körperverletzung sowie zu den Hintergründen und Beteiligungen der Tat und sucht weitere Zeugen. Wer

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

kann weitere Angaben zum Geschehen oder zu den Tätern machen? Hinweise nimmt die Chemnitzer Kriminalpolizei unter der Rufnummer 0371 387-3448 entgegen. (mg)

Handtasche geraubt – Zeugengesuch

Zeit: 10.09.2023, 19:30 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3488) Eine Seniorin (76) war am Sonntag zu Fuß mit einer Begleiterin in der Zieschestraße, nahe der Rembrandtstraße, unterwegs. Dabei hatte sich der 76-Jährigen von hinten ein unbekannter Mann genähert und ihr unvermittelt die Handtasche von der Schulter gerissen. Anschließend flüchtete der Täter mit der dunkelblauen Tasche in unbekannte Richtung. Die Geschädigte erlitt leichte Verletzungen, welche jedoch nicht behandelt werden mussten.

Sie beschrieb den Täter als etwa 1,75 Meter groß und sportlich. Er hat kurze, schwarze, lockige Haare und einen dunkleren Teint. Bekleidet war er mit einem schwarzen T-Shirt und einer schwarzen Hose.

Die Chemnitzer Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen Raubes aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat die Tat im Bereich Zieschestraße/ Rembrandtstraße beobachtet? Wer kann Angaben zur Identität des beschriebenen Täters machen? Unter Telefon 0371 387-3448 werden Hinweise entgegengenommen. (mg)

Kinder an Stausee gefilmt – Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 09.09.2023, 16:00 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Rabenstein

(3489) Mitarbeiter des Stausees Rabenstein stellten nach einem Zeugenhinweis am Samstagnachmittag einen Badegast (26), der augenscheinlich mit seinem Smartphone mehrere, teils unbedeckte, Kinder gefilmt hatte und übergaben ihn an die hinzugerufene Polizei.

Vor Ort bestätigte sich den eingesetzten Beamten des Polizeireviers Chemnitz-Südwest der Sachverhalt. Bei einer freiwilligen Nachschau auf dem Handy des Gestellten (deutscher Staatsbürger) fanden die Polizisten kurz zuvor gemachte Aufnahmen von Kindern.

Das Smartphone wurde sichergestellt, der Deutsche vorläufig festgenommen und auf ein Polizeirevier gebracht. Nach Abschluss der ersten polizeilichen Maßnahmen wurde die vorläufige Festnahme auf Weisung der Staatsanwaltschaft Chemnitz aufgehoben und der in seiner Reife beeinträchtigte Mann entlassen. Die Ermittlungen wegen der Herstellung kinderpornographischer Inhalte dauern an. (mg)

E-Bike samt Kindersitz entwendet

Zeit: 09.09.2023, 16:00 Uhr bis 10.09.2023, 10:00 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(3490) Unbekannte haben ein an einem Fahrradständer angeschlossenes E-Bike des Herstellers Kalkhoff vor einem Mehrfamilienhaus in der Stadlerstraße entwendet. Mit dem Fahrrad sind weiterhin ein daran montierter Kindersitz sowie ein Fahrradcomputer verschwunden. Zudem wurde von einem zweiten dort abgestellten E-Bike ebenfalls der Fahrradcomputer entwendet. Es entstand ein Gesamtstehlschaden von etwa 3.200 Euro. Angaben zum entstandenen Sachschaden sind derzeit noch nicht bekannt. (mg)

Elektrowerkzeuge aus Baucontainer gestohlen

Zeit: 08.09.2023, 16:00 Uhr bis 11.09.2023, 07:00 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf

(3491) In der Chemnitzer Straße haben Unbekannte am zurückliegenden Wochenende einen Baucontainer aufgebrochen. Anschließend entwendeten die Einbrecher diverse Elektrowerkzeuge (u.a. Akku-Flex, Akku-Bohrer, Industriestaubsauger) im Gesamtwert von ca. 2.000 Euro und verschwanden damit. Der eingetretene Sachschaden beziffert sich auf schätzungsweise 50 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Disput im Bus eskalierte – Tatverdächtige gestellt

Zeit: 09.09.2023, 03:00 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(3492) In einem Nachtbus waren am Wochenende zwei 18-Jährige mit einer Gruppe junger Leute offenbar in Streit geraten. In der Heinrich-Schütz-Straße stieg das Duo aus, die Gruppe folgte ihnen und schlug anschließend auf die beiden ein. Die 18-Jährigen erlitten leichte Verletzungen, wobei einer von ihnen in ein Krankenhaus gebracht werden musste. Die Angreifer verschwanden.

Im Zuge der Tatortbereichsfahndung stellten alarmierte Polizisten in der Clausewitzstraße eine Gruppierung, auf welche die Täterbeschreibung zutraf. Dabei handelte es sich um eine 16-Jährige und einen 14-Jährigen mit afghanischer Staatsangehörigkeit sowie einen Zwölfjährigen, 16- und 19-Jährigen mit syrischer Staatsangehörigkeit. Es wird nun im Zuge der weiteren Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung geprüft, inwiefern und mit welcher Tatbeteiligung sich ein Tatverdacht gegen die fünf Gestellten erhärten lässt. (ds)

Landkreis Mittelsachsen

Jugendclub verwüstet

Zeit: 10.09.2023, 02:30 Uhr bis 08:00 Uhr

Ort: Leisnig

(3493) In den frühen Morgenstunden haben Unbekannte am Sonntag ihr Unwesen in einem Jugendclub in der Chemnitzer Straße getrieben und erhebliche Beschädigungen zurückgelassen.

Zeugen hatten am Morgen ein offenstehendes Tor zum Gelände festgestellt. Als sie dem nachgingen, stellten sie fest, dass Unbekannte offenbar über ein aufgebrochenes Fenster in das Objekt gelangt waren. Weitere Fenster und Türen wiesen Beschädigungen auf. Zudem wurden verschiedene Einrichtungsgegenstände und technische Geräte umhergeworfen und zum Teil beschädigt. Gestohlen wurde nach einer ersten Einschätzung nichts. Angaben zur Sachschadenshöhe stehen noch aus. Die Polizei hat die weiteren Ermittlungen aufgenommen. (ju)

Unfall im Kreisverkehr

Zeit: 11.09.2023, 07:00 Uhr

Ort: Hartha

(3494) In den Kreisverkehr B 175/B 176 fuhr am Montag früh eine 15-jährige Mopedfahrerin aus Richtung Geringswalde kommend ein. Dabei kollidierte die Simson mit einem im Kreisverkehr fahrenden Pkw Ford (Fahrerin: 31). Durch den Anstoß stürzte die 15-Jährige und erlitt leichte Verletzungen. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 1.500 Euro. (Kg)

Abgekommen und überschlagen

Zeit: 10.09.2023, 15:35 Uhr

Ort: Döbeln

(3495) Ein Pkw Ford (Fahrer: 82) wich am Sonntagnachmittag offenbar einem Tier aus, kam nach rechts von der K 7532 ab und überschlug sich. Dabei erlitten der Ford-Fahrer und seine Beifahrerin (83) nach dem derzeitigen Kenntnisstand schwere Verletzungen. Am Auto entstand Sachschaden von etwa 30.000 Euro. (Kg)

Toilettenhäuschen in Kleingarten niedergebrannt

Zeit: 11.09.2023, 00:10 Uhr

Ort: Flöha

(3496) In der vergangenen Nacht hatte ein Zeuge einen Brand in einer Kleingartenanlage an der Straße Zum Rosenheim bemerkt und umgehend die Rettungskräfte verständigt. In einem der Gärten war ein Toilettenhäuschen in Brand geraten. Durch den Löscheinsatz der Feuerwehr konnte ein Übergreifen des Brandes auf die daneben befindliche Laube verhindert werden. Das Toilettenhäuschen selbst wurde erheblich beschädigt. Ausgangspunkt des Feuers könnte der neben dem Häuschen befindliche Komposthaufen und dort entsorgter Brandschutt sein. Die Polizei hat die weiteren Ermittlungen aufgenommen. (ju)

1.200 Liter Diesel gestohlen – Polizei sucht Zeugen

Zeit: 08.09.2023, 13:00 Uhr bis 11.09.2023, 00:00 Uhr

Ort: Hainichen, OT Falkenau

(3497) Im Verlauf des vergangenen Wochenendes begaben sich Unbekannte zu Lkw-Parkflächen am Rößnerweg. Dort brachen sie an drei Lkw die Tankdeckel auf, zapften rund 1.200 Liter Diesel ab und verschwanden damit. Der Wert des Kraftstoffes wurde auf rund 2.050 Euro beziffert. Zudem blieb ein Sachschaden von rund 150 Euro zurück. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Diebstahls im besonders schweren Fall aufgenommen.

Aufgrund der Menge des gestohlenen Kraftstoffes ist davon auszugehen, dass die Täter mit einem Fahrzeug vor Ort waren. Die Polizei fragt daher: Wem sind am vergangenen Wochenende im Bereich des Rößnerwegs Personen oder Fahrzeuge aufgefallen, die mit dem Diebstahl in Verbindung stehen könnten? Hinweise nimmt das Polizeirevier Mittweida unter der Rufnummer 03727 980-0 entgegen. (ju)

Aufgefahren und überschlagen

Zeit: 10.09.2023, 13:55 Uhr

Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(3498) Auf der Autobahn 4 in Richtung Dresden unterwegs waren am Sonntagnachmittag der 26-jährige Fahrer eines Pkw Peugeot und der 63-jährige Fahrer eines Lkw VW. Als der Peugeot-Fahrer etwa drei Kilometer nach der Anschlussstelle Hainichen nach einem Überholvorgang vom linken in den mittleren Fahrstreifen wechselte, fuhr er auf den dort fahrenden VW. Danach geriet der Peugeot ins Schleudern, kollidierte mit der rechten Leitplanke und überschlug sich. Letztendlich kam der Peugeot auf dem Fahrzeugdach zwischen dem linken und dem mittleren Fahrstreifen zum Liegen. Bei dem Unfall wurden der Peugeot-Fahrer sowie seine zwei Mitfahrerinnen (1, 25) schwer verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 24.000 Euro. Die Richtungsfahrbahn war für etwa zweieinhalb Stunden vollgesperrt. Gegen 17:30 Uhr war die Unfallstelle beräumt und die Richtungsfahrbahn wieder frei befahrbar. (Kg)

Auf Haltenden gefahren

Zeit: 11.09.2023, 07:20 Uhr

Ort: Brand-Erbisdorf

(3499) In der Fabrikstraße fuhr am Montagmorgen die 36-jährige Fahrerin eines Pkw Citroën auf einen am rechten Fahrbahnrand verkehrsbedingt haltenden Pkw Peugeot (Fahrer: 22). Dabei zog sich die Citroën-Fahrerin leichte Verletzungen zu. Bei dem Unfall entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 4.000 Euro. (Kg)

Kind bei Zusammenstoß verletzt

Zeit: 10.09.2023, 11:10 Uhr

Ort: Penig

(3500) Am Sonntag befuhr die 57-jährige Fahrerin eines Pkw VW den Lutherplatz in Richtung Markt. Auf Höhe Rathaus rannte plötzlich ein vierjähriger Junge hinter dem Rathausgebäude hervor auf die Fahrbahn. Es kam zum Zusammenstoß zwischen dem Auto und dem Jungen, wobei der Vierjährige leichte Verletzungen erlitt. Am Pkw entstand Sachschaden von etwa 300 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Polizei sucht Zeugen zu Vorfall auf Buchholzer Jahrmarkt

Zeit: 09.09.2023, 21:30 Uhr bis 21:40 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz

(3501) Die Polizei sucht Zeugen für einen Vorfall, der sich am Samstagabend auf dem Buchholzer Jahrmarkt an einer Schießbude zugetragen hat.

Demnach hatte ein Kunde zunächst regulär an dem Stand mit einem Luftgewehr geschossen. In der Folge sprach der Mann eine Drohung aus und wollte sich offenbar mit dem Gewehr vom Stand wegrehen. Dies konnte durch den Schausteller (55) verhindert werden. Anschließend kam es in Richtung des 55-Jährigen zu einer Schussabgabe. Er wurde jedoch nicht getroffen. Danach verließ der Mann den Stand.

Der Unbekannte wurde als etwa 1,75 bis 1,80 Meter groß beschrieben. Er hat kurzes schwarzes Haar und trug dunkle Kleidung. Laut Zeugenaussagen könnte es sich um einen Mann aus Tschetschenien handeln.

Die Polizei hat Ermittlungen wegen Bedrohung und versuchter gefährlicher Körperverletzung aufgenommen und sucht Zeugen. Wer war am Samstagabend im Umfeld der Schießbude und kann Angaben zu dem Sachverhalt oder dem bis dato unbekanntem Mann machen? Hinweise werden vom Polizeirevier Annaberg unter der Rufnummer 03733 88-0 erbeten. (ju)

Auf Fahrradfahrer gefahren

Zeit: 10.09.2023, 10:50 Uhr

Ort: Thermalbad Wiesenbad

(3502) Der 68-jährige Fahrer eines Pkw Seat befuhr am Sonntag die Freiburger Straße (B 101) aus Richtung Annaberg-Buchholz in Richtung Freiberg. Dabei fuhr der Seat auf den letzten Fahrradfahrer (51) einer Radfahrgruppe, wodurch der 51-Jährige stürzte und leichte Verletzungen erlitt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.000 Euro. (Kg)

Schaukasten beschädigt – Zeugen gesucht

Zeit: 08.09.2023, 16:00 Uhr bis 10.09.2023, 08:00 Uhr

Ort: Marienberg

(3503) In den vergangenen Tagen haben Unbekannte einen Schaukasten sowie den integrierten Briefkasten am Bergmagazin Marienberg in der Straße Am Kaiserteich beschädigt. Offenbar durch Pyrotechnik war an der Infotafel und einer darüber befindlichen Fensterscheibe Sachschaden entstanden. Die Schadenshöhe wurde auf rund 750 Euro beziffert. Die Polizei hat Ermittlungen wegen gemeinschädlicher Sachbeschädigung aufgenommen.

Zeugen, die Angaben zu diesem Vorfall oder zu den Tätern machen können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Marienberg unter der Rufnummer 03735 606-0 zu melden. (ju)

Vorfall am Busbahnhof

Zeit: 10.09.2023, gegen 20:10 Uhr

Ort: Zschopau

(3504) Sonntagabend hielten sich ein 16-Jähriger mit drei Freunden (m/16, m/18, m/24) im Bereich des Busbahnhofes auf und spielte dabei auch mit einem Fußball. Dies missfiel offenbar einem Mann, der sich in einem angrenzenden Garten aufhielt. In der Folge kam es zunächst zu einem Wortgefecht. Im weiteren Verlauf kletterte der Mann aus dem Garten über den Zaun, packte den 16-Jährigen und drückte ihn gegen einen Pfeiler. Der Jugendliche blieb unverletzt und informierte anschließend die Polizei. Eingesetzte Beamte konnten den Mann noch in dem beschriebenen Garten ausfindig machen. Gegen den 29-jährigen Deutschen wurden Ermittlungen wegen Körperverletzung eingeleitet. (ju)

Einbruch in Geschäft – Zeugen gesucht

Zeit: 10.09.2023, 04:00 Uhr bis 04:30 Uhr

Ort: Gornsdorf

(3505) Am frühen Sonntagmorgen hatten sich Unbekannte über die Eingangstür gewaltsam Zutritt in ein Geschäft in der Hauptstraße verschafft. Nach einer ersten Einschätzung wurde etwas Bargeld entwendet. Der Sachschaden an der Tür beläuft sich auf etwa 1.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Einbruchsdiebstahl aufgenommen. Die Polizei bittet Personen, die Angaben zum Geschehen oder den Tätern machen können, sich zu melden. Hinweise werden im Polizeirevier Stollberg unter der Rufnummer 037296 90-0 entgegengenommen. (ju)

Pkw und Moped kollidierten auf Kreuzung

Zeit: 10.09.2023, 17:15 Uhr

Ort: Burkhardtsdorf

(3506) Vom Platz der Jugend geradeaus über den Klosterhang in die Straße Am Sportplatz fuhr am Sonntag der 60-jährige Fahrer eines Pkw Citroën. Dabei kollidierte das Auto mit einem von rechts aus Richtung B 95 kommenden, bevorrechtigten Simson-Moped. Der Mopedfahrer (15) erlitt

bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)

Pedelec-Fahrer schwer verletzt

Zeit: 10.09.2023, 13:35 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(3507) Ein Pedelec-Fahrer (65) war am Sonntag in der Straße des 18. März (S 272) aus Richtung Johannegeorgenstadt in Richtung Straße der Einheit unterwegs. Als er von der Fahrbahn auf den Gehweg fuhr, stürzte der Mann und zog sich schwere Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden von etwa 150 Euro. (Kg)

Entgegenkommenden nicht beachtet?

Zeit: 10.09.2023, 16:45 Uhr

Ort: Stützengrün

(3508) Von der Schönheider Straße (S 277) nach links auf einen Parkplatz bog am Sonntag der 84-jährige Fahrer eines Pkw Ford ab. Dabei kollidierte das Auto mit einem entgegenkommenden Krad Suzuki. Der Motorradfahrer (42) und seine Sozia (14) wurden bei dem Unfall leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro. (Kg)